

Kultur unterm Dach am See

Stadt Borken und Musikschutzgebiet spannen Sonnensegel auf, um Schatten zu schaffen

Singlis – Das Bistro „Am Hafen“ am Singliser See bietet ab sofort ein Sonnen- und Wetterschutzsegel für Kulturschaffende, Vereine und Gastro-Betriebe. Die Betreiber haben das Gelände direkt am See neu gestaltet, neben dem Lokal ist in einer Lichtung eine gemütliche, schattige Sitzgelegenheit entstanden: Ein guter Ort, den alle nutzen können.

Jetzt wurde mit einem flexiblen Zelt Dach eine regenfeste Überdachung installiert. Das Flexzelt bietet Schutz vor Sonne und Regen und passt sich durch die geschwungene 3-D-Form ins naturnahe Umfeld ein. Die Anschaffung war möglich durch eine 80-prozentige Förderquote aus dem Regionalbudget Schwalm-Aue.

Mit dem neuen Wetterschutzsegel will die Stadt Borken mit den Betreibern des Bistros „Am Hafen“ und dem Verein Musikschutzgebiet al-

le Kulturschaffende, Start-up- und Pop-up-Gastronomie fördern und so das Angebot rund ums Borkener Seenland weiter ausbauen. Vom regionalen Kuchen-Buffer bis zum Gitarrenkonzert ist alles möglich. Initiativen können sich Am Hafen bewerben und die Fläche in Eigenregie eine Zeit lang bespielen.

Gelände von Bistro ist neu gestaltet

Bürgermeister Marcél Pritsch und Felix Bork und David Schneider vom Verein Musikschutzgebiet aus Hombergshausen schauten sie die Neuanschaffung an: Die jungen Männer waren eng in die Vorbereitungen des Festivals Musikschutzgebiet eingebunden, das kürzlich stattfand. Dieses Festival legt großen Wert auf die Förderung regionaler Newcomer und bietet seit Jahren auf dem Grünhof

in Hombergshausen in dem Vereinsheim „Goldkehlchen“ ein ganzjähriges Kultur- und Veranstaltungsnest, in das sich jeder einbringen kann. Inzwischen finden im Goldkehlchen regelmäßig Tourstopkonzerte von Bands auf der Durchreise statt. Das Kulturdach am Singliser See soll an das Konzept des Goldkehlchen anknüpfen und eine weitere kulturelle Oase werden.

Es fanden bereits einige Veranstaltungen unter dem Kulturdach am Singliser See statt. Beispielsweise Vereinsversammlungen, Krafttraining-Stunden einer Sportgruppe. Auch Radfahrergruppen finden dort ein trockenes und sonnengeschütztes Plätzchen. Wer Interesse hat, sich unter dem Kulturdach am Singliser See zu präsentieren, oder einen Auftritt plant, kann sich laut Mitteilung an das Bistro Am Hafen wenden.

bra



Das Kulturdach am Singliser See ist montiert: Bürgermeister Marcél Pritsch, David Schneider und Felix Bork (von links) vom Verein Musikschutzgebiet in der Lichtung neben dem Bistro „Am Hafen“.

FOTO: SUSANNE NORWIG